

NEWSLETTER INKLUSION SEPTEMBER 2019

Inhalt

NEUES AUS DEM LANDKREIS.....	2
Mittendrin – Fotoausstellung „Unterwegs im Heilbronner Land“.....	2
NEUES AUS DER STADT.....	3
Mittendrin – inklusiver Aktionstag.....	3
Bürgerversammlungen.....	3
Schwimmbadlifter im Freizeitbad Soleo	4
WISSENSWERTES.....	5
Impulse Inklusion 2019.....	5
Neues Gebärdentelefon des BMAS	5
Angehörigen-Entlastungsgesetz.....	6
Prozessbegleitung für Inklusion in der kulturellen Bildung	6
Sinn ² - Die barrierefreie Zwei-Sinne-Fahrgastinformation App	7
Stiftung Anerkennung und Hilfe – Sonderheft in Leichter Sprache	7
VERÖFFENTLICHUNGEN.....	8
Staatenbericht zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention	8
Bundesteilhabegesetz ab 2020 - Was ändert sich für erwachsene Menschen mit Behinderung in stationären Wohnheimen?	8
Formulare des Jobcenters in Gebärdensprache	8
Hinweise und Empfehlungen der Bundesärztekammer zu Zweifeln an Einwilligungsfähigkeit erwachsener Patienten.....	8
Tourismuskonzeption Baden-Württemberg – Reisen für alle	9
Planungsleitfaden „Toilette für alle“ in Baden-Württemberg	9
Literaturtipps.....	9
VERANSTALTUNGEN	11
IMPRESSUM	14

NEUES AUS DEM LANDKREIS

Mittendrin – Fotoausstellung „Unterwegs im Heilbronner Land“

21. November 2019, 17 Uhr

Landratsamt Heilbronn, Lerchenstr. 40, 74072 Heilbronn

Im Rahmen des Internationalen Tages der Menschen mit Behinderung finden dieses Jahr zwei Veranstaltungen statt.

In der Fotoausstellung „Unterwegs im Heilbronner Land“ präsentieren sich Menschen mit und ohne Behinderung beim gemeinsamen Busfahren.

Die Fotos sollen für einen respektvollen Umgang miteinander sensibilisieren. Sie sollen dazu anregen, rücksichtsvoll aufeinander zuzugehen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Die Ausstellungseröffnung findet am Donnerstag, 21. November 2019 um 17 Uhr im Foyer der Landratsamts Heilbronn statt.

Der Eintritt ist frei.

Barrierefreiheit:

Der Zugang ist rollstuhlgerecht. Eine Behindertentoilette ist vorhanden.

Eine Höranlage steht zur Verfügung.

Wenn Sie eine Gebärdensprachdolmetscherin benötigen, melden Sie sich bitte bis zum 13. November 2019 an.

Weiterer Unterstützungsbedarf kann angefragt werden.

Ansprechpartnerin: Susanne Theves,

E-Mail: susanne.theves@landratsamt-heilbronn.de, Tel. 07 131 / 99 48 441.

Weitere Informationen folgen in einem Sondernewsletter.

NEUES AUS DER STADT

Mittendrin – inklusiver Aktionstag

3. Dezember 2019, 12:30 Uhr

Heilbronner Innenstadt

Am 3. Dezember heißt es Zeichen setzen für einen besseren Umgang in Bus und Bahn. An verschiedenen Orten in der Heilbronner Innenstadt sind Menschen mit und ohne Behinderung unterwegs, um auf ihre Bedürfnisse aufmerksam zu machen.

Im Mittelpunkt steht dabei der öffentliche Nahverkehr.

Die Eröffnung findet am 3. Dezember 2019 um 12:30 Uhr im Kunstverein Heilbronn statt.

Barrierefreiheit: Der Zugang ist rollstuhlgerecht. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Eine Höranlage steht zur Verfügung.

Wenn Sie eine Gebärdensprachdolmetscherin benötigen, melden Sie sich bitte bis zum 25. November 2019 an.

Weiterer Unterstützungsbedarf kann angefragt werden.

Ansprechpartnerin: Irina Richter,

E-Mail: irina.richter@heilbronn.de, Tel. 07 131 / 56 3728.

Weitere Informationen finden Sie ebenfalls im nächsten Sondernewsletter.

Bürgerversammlungen

Im November und Dezember dieses Jahres werden in den Heilbronner Stadtteilen wieder Bürgerversammlungen stattfinden.

Auf den Bürgerversammlungen werden die Heilbronner Bürgerinnen und Bürger über die Projekte in der Stadt informiert.

Zudem gibt es die Möglichkeit, Fragen und Anregungen persönlich an den Oberbürgermeister Harry Mergel zu richten.

Heilbronner Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen, an den Bürgerversammlungen teilzunehmen und ihren Ideen für Heilbronn Gehör zu verschaffen!

Termine:

Biberach: Montag, 4. November 2019, 18:00 Uhr, Böllingertalhalle

Sontheim: Dienstag, 5. November 2019, 18:00 Uhr, Alte Kelter

Frankenbach: Montag, 18. November 2019, 18:00 Uhr, Gemeindehalle

Klingenbergs: Montag, 25. November 2019, 18:00 Uhr, Turnhalle Klingenberg

Kirchhausen: Dienstag, 26. November 2019, 19:00 Uhr, Deutschordenshalle

Neckargartach: Donnerstag, 28. November 2019, 18:00 Uhr, Neckarhalle

Horkheim: Montag, 2. Dezember 2019, 18:00 Uhr, Alte Turnhalle

Böckingen: Donnerstag, 5. Dezember 2019, 19:00 Uhr, Bürgerhaus.

Barrierefreiheit:

Der Zugang zu allen Bürgerversammlungen ist rollstuhlgerecht.

Eine Höranlage steht bereit.

Weiterer Unterstützungsbedarf auf Anfrage.

Falls Sie Gebärdensprachdolmetscher benötigen, melden Sie sich bitte bis eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung an.

Ansprechpartner: Simon Oesterle (Stabstelle Partizipation und Integration)

E-Mail: simon.oesterle@heilbronn.de

Telefon: 07131 56 4200.

Alle Informationen zu den Bürgerversammlungen und der Barrierefreiheit werden in den kommenden Wochen auf der Webseite wirsind.heilbronn.de zur Verfügung gestellt.

Schwimmbadlifter im Freizeitbad Soleo

Die Stadtwerke Heilbronn haben für das Freizeit- und Solebad Soleo einen mobilen Schwimmbadlifter der Firma Handimove angeschafft. Für Menschen mit körperlichen Einschränkungen wird so der Einstieg ins Soleinnen- sowie Schwimmerbecken ermöglicht. Der Lifter kann mit einem Hebesitz oder auch einem Tragetuch bestückt werden. Ein Tuch der Größe M steht zur Verfügung, Gäste werden aber gebeten, wenn möglich, ihre eigenen Tragtücher mitzubringen.

Aufgrund der personellen Gegebenheiten vor Ort wird um eine Voranmeldung für die Nutzung des Lifters gebeten.

Diese kann gerne telefonisch im Soleo oder per E-Mail an baeder@stadtwerke-heilbronn.de vorgenommen werden. So wird sichergestellt, dass sich am betreffenden Tag eingewiesenes Personal für den Einsatz des Lifters vor Ort befindet.

Für die nächste Freibadsaison ist auch die Anschaffung eines Lifters in einem der Heilbronner Freibäder geplant. Hier werden die baulichen Vorgaben bereits geprüft.

WISSENSWERTES

Impulse Inklusion 2019

Auch 2019 schreibt das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg wieder die Projektförderung „Impulse Inklusion“ aus.

Gefördert werden Projekte, die Modellcharakter haben und in denen neue Formen des Zusammenlebens gedacht sowie neue Wege des gemeinsamen Miteinanders beschritten werden. Das Förderprojekt sollte von Menschen mit und ohne Behinderungen gemeinsam entwickelt, geplant und durchgeführt werden. Berücksichtigt werden innovative Projekte in Form neuer Initiativen oder als neue Vorhaben oder Module, die bereits bestehende Projekte maßgeblich erweitern.

Bewerbungsschluss ist der 21. Oktober 2019.

Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen finden Sie unter:

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/soziales/menschen-mit-behinderungen/foerderprogramme/projektfoerderung-impulse-inklusion/>

Neues Gebärdentelefon des BMAS

Seit 2007 gehört zum Bürgertelefon des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales auch ein Gebärdentelefon für gehörlose und hörbehinderte Bürgerinnen und Bürger. Nun wurde das Gebärdentelefon einfacher gemacht.

Die Kommunikation erfolgt zukünftig ohne zusätzliche Software direkt über das Internet (Videotelefonie).

Ob der PC zu Hause, das Tablet oder das Smartphone – nahezu jedes stationäre oder mobile Endgerät kann für einen Anruf beim neuen Gebärdentelefon genutzt werden.

Oberfläche und Bedienung des neuen Gebärdentelefons bleiben gewohnt einfach und benutzerfreundlich. Die Anwendung ist nicht an einen Anbieter oder Bezahldienst gebunden und wird wie bisher kostenfrei angeboten.

Link zum Gebärdentelefon:

www.gebaerdentelefon.de/bmas

Link zum Pressetext:

www.bmas.de/DE/Presse/Meldungen/2019/das-neue-gebaerdentelefon-des-bmas.html

Angehörigen-Entlastungsgesetz

Am 14. August 2019 hat das Bundeskabinett das Angehörigen-Entlastungsgesetz beschlossen.

Jetzt kommt das Gesetz noch in den Bundestag und dann in den Bundesrat.

Wenn das Gesetz beschlossen wird, tritt es zum 1. Januar 2020 in Kraft.

Künftig soll beim Unterhalt die Einkommensgrenze für unterhaltspflichtige Angehörige soll auf 100.000 Euro im Jahr erhöht werden.

Weitere Informationen:

www.bmas.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2019/bundeskabinett-beschliesst-aAngehoerigen-entlastungsgesetz.html

Prozessbegleitung für Inklusion in der kulturellen Bildung

Die Landesvereinigung für Kulturelle Jugendbildung bietet die Qualifizierung „Prozessbegleitung für Inklusion in der kulturellen Bildung“ an.

Die Qualifizierung richtet sich an Organisatorinnen und Organisatoren von kulturellen Bildungsangeboten, haupt- und ehrenamtliche Kulturpädagoginnen und Kulturpädagogen sowie Künstlerinnen und Künstler.

Innerhalb von drei Tagen vermitteln verschiedene Module praxisrelevante Besonderheiten für die Arbeit mit inklusiven Gruppen.

Teilnehmer*innen der Weiterbildung erhalten Einblicke in die Themenbereiche Inklusion, Integration und Intersektionalität sowie in die inklusive Pädagogik und das diversitätssensible Arbeiten. Konkrete Maßnahmen für die Durchführung von inklusiven Veranstaltungen und Festivals, wie Barrierefreiheit, inklusive Öffentlichkeits- und Elternarbeit werden gemeinsam entwickelt. Besonderes Augenmerk liegt auf dem Praxisabgleich der Teilnehmer*innen, um eine Übertragung des Erarbeiteten auf die jeweiligen Wirkungskreise zu garantieren.

Wann: 14. bis 16. Oktober 2019

Wo: Tagungshotel am Schlossberg, Hildrizhauser Str. 29, 71083 Herrenberg

Die Teilnahmegebühr beträgt 80,- Euro und beinhaltet Übernachtung, Verpflegung und Materialien.

Weitere Informationen, Programm und Anmeldung:
Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ)
Baden-Württemberg e.V.

Telefon: 0711 / 95 80 28 18

E-Mail: inklusion@lkjbw.de

www.lkjbw.de/inklusion-qualifizierung/alle-da/

Sinn² - Die barrierefreie Zwei-Sinne-Fahrgastinformation App

Die App Sinn² ist eine App für Menschen mit Sehbehinderung.

Nutzer erhalten Fahrgastinformationen in Echtzeit.

Das Besondere: Die App spricht sowohl den Hör- als auch den Tastsinn des Nutzers an. Im August wurde die Anwendung für das Smartphone mit dem Namen Sinn² mit dem Deutschen Mobilitätspreis ausgezeichnet.

Das Verkehrswissenschaftliche Institut Stuttgart hat die App mit dem Institut für Eisenhahn- und Verkehrswesen der Universität Stuttgart und dem Institut für angewandte Sozialwissenschaften des Zentrums für kooperative Forschung der DHBW Stuttgart entwickelt.

Die App bedient zwei Sinne gleichzeitig, den Hör- und Tastsinn. Es gibt ein taktiles Element in der App. Wenn der Nutzer in die gewünschte Richtung läuft, dann vibriert es.

Die einfache Bedienung ist hilfreich für Menschen mit wenig Erfahrungen im Umgang mit Apps.

Die Anwendung der App ist kostenlos.

Weitere Informationen:

www.vwi-stuttgart.de/Projekt_231-Sinn2.html

Stiftung Anerkennung und Hilfe – Sonderheft in Leichter Sprache

Die Stiftung Anerkennung und Hilfe unterstützt Menschen, die als Kinder und Jugendliche in Behindertenheimen und der Psychiatrie Leid und Unrecht erfahren haben.

Das entstandene Sonderheft ist für betroffene Menschen oder Personen, die Betroffene kennen. Es soll Informationen in einer leicht verständlichen Sprache an die Hand geben, um Betroffene gut unterstützen zu können.

Weitere Informationen zum Sonderheft:

www.menschzuerst.de/pages/posts/sonder-heft-stiftung-anerkennung-und-hilfe-36.php#wb_224

VERÖFFENTLICHUNGEN

Staatenbericht zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

Das Bundeskabinett hat den Staatenbericht zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention beschlossen.

Es wird über die wichtigsten Entwicklungen im Bereich der Inklusion seit 2015 berichtet:

www.bmas.de/DE/Presse/Meldungen/2019/staatenbericht-umsetzung-behindertenrechtskonvention.html

Bundesteilhabegesetz ab 2020 - Was ändert sich für erwachsene Menschen mit Behinderung in stationären Wohnheimen?

Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderten Menschen e.V. hat hierzu ein allgemeines Merkblatt veröffentlicht:

https://bvkm.de/wp-content/uploads/Merkblatt_BTHG.pdf

Formulare des Jobcenters in Gebärdensprache

Fünf Formulare des Jobcenters sind in Gebärdensprache übersetzt worden.

Die Videos zu den Formularen sind per App abrufbar.

Informationen und einen weiterführenden Link finden Sie hier:

https://www.gemeinsam-einfach-machen.de/GEM/DE/AS/Leuchttuerme/Projekte/2016/Jobcenterformulare_DGS/jobcenterformulare_dgs_node.html

Hinweise und Empfehlungen der Bundesärztekammer zu Zweifeln an Einwilligungsfähigkeit erwachsener Patienten

Die Bundesärztekammer hat Hinweise und Empfehlungen zum Umgang mit Zweifeln an der Einwilligungsfähigkeit bei erwachsenen Patienten herausgegeben.

Weitere Informationen:

www.bundesaerztekammer.de/fileadmin/user_upload/downloads/pdf-Ordner/Recht/Einwilligungsfaehigkeit.pdf

Tourismuskonzeption Baden-Württemberg – Reisen für alle

Im Juli wurde die neue Tourismuskonzeption Baden-Württemberg vorgestellt. In einem anderthalbjährigen Prozess wurde eine neue Tourismuskonzeption erarbeitet und ersetzt nun die Konzeption von 2009.

Ein Grundprinzip für alle Handlungsfelder war und ist der Tourismus für alle.

Die Tourismuskonzeption finden Sie unter:

www.justiz-bw.de/Lde/Startseite/Tourismus/Tourismuskonzeption

Planungsleitfaden „Toilette für alle“ in Baden-Württemberg

Auf 52 Seiten gibt es Praxistipps zum barrierefreien Bauen von Toiletten für alle in Baden-Württemberg. Der Planungsleitfaden ist bundesweit einmalig. Es gibt Bildbeispiele, Grundrissbeispiele, Muster für Nutzungsanordnung und vieles mehr.

Der Planungsleitfaden ist kostenlos. Sie finden ihn unter:

www.toiletten-fuer-alle-bw.de/pdf/ifa-Planungsleitfaden2019_barrierefrei.pdf

Literaturtipps

Lina oder das kurze Leben eines besonderen Mädchens

Ein Leben im 2. Weltkrieg. Erzählt wird das Schicksal von Lina. 1926 erkrankte Lina mit 2 Jahren an Kinderlähmung. Bereits mit 17 Jahren verstarb Lina in der Tötungsanstalt Hadamar.

Die Geschichte von Lina darf nicht vergessen werden. Deshalb hat die Autorin Ruth Alice Dunkelmann mit der Unterstützung von Brigitte Wege die Geschichte ihrer Tante recherchiert.

Stationen im Leben waren z.B. die Kinderrettungsanstalt Lichtenstern von 1929 bis 1931 und die Diakonie Stetten von 1932 bis 1940.

Das Buch mit knapp 150 Seiten ist im Buchhandel und online erhältlich.

Titel: Lina oder das kurze Leben eines besonderen Mädchens

ISBN: 978-3-7481-0675-3

Preis: 8,99 €

Gewagte Beziehungen

„Warum heiratet ein junger Mann eine Frau im Rollstuhl? Können Blinde gute Eltern sein? Lassen sich tiefe Gespräche führen, wenn der andere kaum ein Wort hervorbringt? Und gibt es sie wirklich: die Liebe eines bildhübschen Mädchens zu einem, der aussieht wie ein Vampir? Menschen mit Behinderung müssten sich Hochzeit, Kinder und solche Flausen aus dem Kopf schlagen, meinen viele.“

In seinem Buch Gewagte Beziehungen erzählt der Autor Holm Schneider mutige Liebesgeschichten von Menschen mit Behinderungen.

Titel: Gewagte Beziehungen

Neufeld-Verlag

ISBN: 978-3-86256-070-7

www.neufeld-verlag.de/de/gewagte-beziehungen.html

VERANSTALTUNGEN

Datum	Veranstaltung	Ort
28. September 2019	Wochenende der Gebärdensprache	Heilbronner Innenstadt
10:00 Uhr	Infostand	Kiliansplatz
12:00 Uhr und 13:30 Uhr	Gebärdensprach-schnupperkurse	vhs Heilbronn Kirchbrunnenstr. 12
15:00 Uhr	Film: The Seed of Life	Arthauskino, Marrahaus Kirchbrunnenstr. 3
18:00 Uhr	Vortrag: Von der Unsichtbarkeit zur Sichtbarkeit!	Saal (1. Stock) im Gewerkschaftshaus Gartenstr. 64
Schirmherrschaft: Oberbürgermeister Harry Mergel		
Weitere Informationen: www.lv-gl-bw.de/wegs.html .		

29. September 2019	Wochenende der Gebärdensprache	Bundesgartenschau Heilbronn Sparkassenbühne
11:00 Uhr	Inklusiver, ökumenischer Gottesdienst in Lautsprache und Gebärdensprache	
12:15 Uhr	Talkrunde „Wo stehen wir im Jahr 2019 in Sachen Barrierefreiheit, Inklusion und Teilhabe?“ mit Vertreter*innen aus der Politik	
13:45 Uhr	Gebärdensprachchor Sign Singers	
15:00 Uhr	Theater Handstand: „Der blaue Vogel“	
16:45 Uhr	Pantomime: Marcus Willam	
Schirmherrschaft: Oberbürgermeister Harry Mergel		
Weitere Informationen: www.lv-gl-bw.de/wegs.html .		

29. September 2019 10:30 Uhr	Hop on Hop off-Bustour mit Gebärdensprach-dolmetscherin	Abfahrt: Ibis Hotel Heilbronn
100 Minuten quer durch Heilbronn und die Weinberge im roten Doppeldeckerbus mit Gebärdensprachdolmetscherin im Rahmen von "DEAFinitiv dabei"		
Infos zur Tour: www.heilbronn.de/tourismus/stadt fuerungen/doppeldecker-bus-hop-on-hop-off.html		
Kosten pro Person: 18,00 EUR, ermäßigt 8,00 EUR. Kostenlose Mitnahme von Begleitpersonen bei Merkzeichen B Karten gibt es online, bei der Touristinfo Heilbronn oder vor Ort beim Busfahrer. Anmeldung unter: vanessa-stoehrl@web.de		

30. September 2019 16:00 – 20:00 Uhr	Montagsreihe: Come-Together	Bundesgartenschau Heilbronn Bühne im Holzpavillon
--	--	---

Veranstalter: BUGA aktiv-inklusiv!
Weitere Informationen: www.buga2019.de/de/Veranstaltungen/Kalender.php

30. September 2019 18:00 Uhr	Vortrag: Fatigue bei einer Krebserkrankung	Psychosoziale Krebsberatungsstelle Moltkestr. 25 74072 Heilbronn
--	---	---

Veranstalter: Psychosoziale Krebsberatung
Eintritt frei. Anmeldung und weitere Informationen: telefonisch unter 07131/932480 oder per E-Mail unter info@slk-krebsberatung.de

7. Oktober 2019 18:00 Uhr	Vortrag: Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht im Klinikalltag	Psychosoziale Krebsberatungsstelle Moltkestr. 25 74072 Heilbronn
-------------------------------------	--	---

Veranstalter: Psychosoziale Krebsberatung
Eintritt frei. Anmeldung und weitere Informationen: telefonisch unter 07131/932480 oder per E-Mail unter info@slk-krebsberatung.de

24. Oktober 2019 9:30 Uhr	Hinsehen, handeln, schützen Prävention sexualisierter Gewalt bei Kinder und Jugendlichen mit Förderbedarf und kognitiven Beeinträchtigungen	Bezirksärztekammer Nord Württemberg Jahnstr. 5 70597 Stuttgart
-------------------------------------	---	---

Veranstalter: Kobra e.V. Stuttgart, Fachberatungsstelle gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen
Weitere Informationen: https://www.ajs-bw.de/veranstaltungen.html

25. Oktober 2019 10:00 Uhr – 17:00 Uhr	Fachmesse Besser sehen!	TREFFPUNKT Rotebühlplatz Rotebühlplatz 28 70173 Stuttgart
--	--------------------------------	--

Veranstalter: Nikolauspflege Stuttgart, Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen
Weitere Informationen: niko.sehzentrum@nikolauspflege.de

4. November 2019 18:00 Uhr	Vortrag: Wie kann Ernährung Nebenwirkungen von Chemo- oder Strahlentherapie bei einer Krebserkrankung abfangen?	Psychosoziale Krebsberatungsstelle Moltkestr. 25 74072 Heilbronn
--------------------------------------	--	---

Veranstalter: Psychosoziale Krebsberatung
Eintritt frei. Anmeldung und weitere Informationen: telefonisch unter 07131/932480 oder per E-Mail unter info@slk-krebsberatung.de

21. November 2019 17:00 Uhr	Mittendrin – Eröffnung der Fotoausstellung „Unterwegs im Heilbronner Land“	Landratsamt Lerchenstr. 40 74072 Heilbronn
Veranstalter: Landkreis und Stadt Heilbronn in Kooperation mit dem RAG Werkstattrat Heilbronn-Franken.		
Eintritt frei.		

26. November 2019 15:00 Uhr – 17:00 Uhr	Fachforum: Hinsehen – Handeln – Schützen Sexualisierte Gewalt gegen Menschen mit Behinderungen erkennen und verhindern!	Abraham-Gumbel-Saal Volksbank Heilbronn Allee 20 74072 Heilbronn
Referentin: Prof. Dr. Julia Gebrande (Hochschule Esslingen)		
Veranstalter: Pfiffigunde e.V. und pro familia Heilbronn		
Eintritt: 10,00 EUR		
Anmeldung telefonisch unter 07131/89177 oder per E-Mail unter heilbronn@profamilia.de . Weitere Informationen: www.pfiffigunde-hn.de .		

3. Dezember 2019 12:30 Uhr	Mittendrin Inklusiver Aktionstag	Eröffnung: Kunstverein Heilbronn Aktionen: verschiedene Orte in der Heilbronner Innenstadt
Veranstalter: Stadt und Landkreis Heilbronn in Kooperation mit dem RAG Werkstattrat Heilbronn-Franken.		
Eintritt frei.		

8. Dezember 2019 9:30 Uhr	Inklusionsgottesdienst mit Pfarrer Friedemann Manz und Better Than	Auferstehungskirche Heilbronn-Böckingen
Ansprechpartner: LebensWerkstatt Heilbronn		

6. Januar 2020 11:00 Uhr	Bürgerempfang des Oberbürgermeisters der Stadt Heilbronn	Harmonie Theodor-Heuss-Saal Allee 28 74072 Heilbronn
Veranstalter: Stadt Heilbronn		

Der nächste Newsletter erscheint im vierten Quartal 2019.

Wir freuen uns immer sehr über Anregungen und Veranstaltungshinweise.

Ihre

Susanne Theves und Irina Richter

Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und nutzen sie ausschließlich für den Versand dieses Newsletters.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen wollen oder haben sich Ihre Kontaktdaten geändert, bitten wir Sie um entsprechende Mitteilung.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an:

Landkreis Heilbronn – susanne.theves@landratsamt-heilbronn.de

Stadt Heilbronn – irina.richter@heilbronn.de

E-Mails an die Adresse inklusion@stadtundlandkreisheilbronn.de werden nicht beantwortet.

Für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Beiträge Dritter wird keine Haftung übernommen.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Teil „Neues aus dem Landkreis“ ist
Susanne Theves
Kommunale Behindertenbeauftragte beim Landratsamt Heilbronn
Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Telefon 07131 9948441
E-Mail: susanne.theves@landratsamt-heilbronn.de

Verantwortlich für den Teil „Neues aus der Stadt“ ist
Irina Richter
Inklusionsbeauftragte der Stadt Heilbronn
Marktplatz 7, 74072 Heilbronn
Telefon: 07131 563728
E-Mail: irina.richter@heilbronn.de

Für die übrigen Teile besteht eine gemeinsame Verantwortung.

Anbieterangaben nach § 5 TMG und § 55 RSTV:

Landkreis Heilbronn, Körperschaft des öffentlichen Rechts,
Landratsamt Heilbronn
Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
vertreten durch den Landrat Detlef Piepenburg
Telefon: 07131 994-0
E-Mail: poststelle@landratsamt-heilbronn.de

Stadt Heilbronn, Körperschaft des öffentlichen Rechts,
Marktplatz 7, 74072 Heilbronn
vertreten durch den Oberbürgermeister Harry Mergel
Telefon: 07131 56-0
E-Mail: posteingang@heilbronn.de

Dieser Newsletter wird von der Inklusionsbeauftragten des Stadt- und der kommunalen Behindertenbeauftragten des Landkreises Heilbronn erstellt und durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg unterstützt.